

IKT-Lehrgang Sachkundiger für Vegetation und unterirdische Infrastruktur

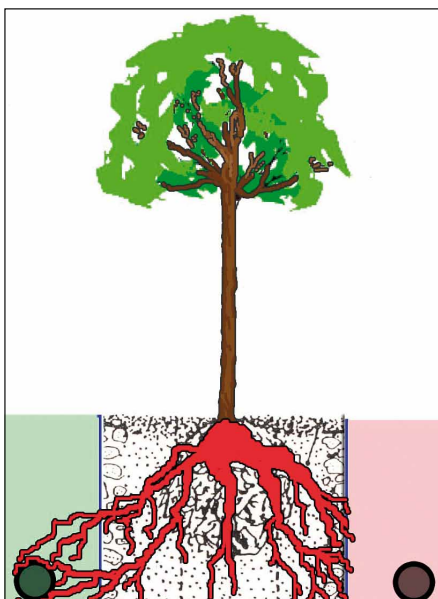


Personenzertifizierung (vgl. DIN EN ISO/IEC 17024*)

in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Evolution und Biodiversität der Pflanzen an der Ruhr-Universität Bochum

Termin: 26.-28. Oktober 2015
optionale Prüfung zur Erlangung des Sachkunde-Zertifikats **6. November 2015**

- Grundlagen Wurzelwachstum und Interaktionen mit der unterirdischen Infrastruktur
- Schäden durch Baumwurzeln und Schäden durch Tiefbaumaßnahmen an Bäumen
- Workshop: Praktische Übungen zur Planung und Kommunikation
- Praxisvorführung zum Einsatz von Sanierungstechniken am Beispiel des Inliner-Verfahrens



Ziele des Lehrgangs

Sowohl Bäume als auch unterirdische Ver- und Entsorgungsanlagen tragen maßgeblich zur Steigerung und zum Erhalt der Lebensqualität bei – kommen sich aber gelegentlich in die Quere. Die Ziele müssen jeweils im Einzelfall in Einklang gebracht werden. Im Rahmen des Lehrgangs werden die Hintergründe des überarbeiteten Merkblatts „Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle“ erklärt, die Möglichkeiten der Anwendung in beengten Siedlungsgebieten aufgezeigt und die Interaktionen mit privaten Leitungen berücksichtigt.

Zielgruppe

- Netzbetreiber
- Grünflächen- und Forstverwaltungen
- Straßenbaulastträger, Kommunalverwaltungen
- Tiefbauunternehmen
- Unternehmen des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus
- Bauingenieure, Landschaftsarchitekten, Planer und Sachverständige

* Personenzertifizierung: Organisation und Aufgaben der IKT-Zertifizierungsstelle einschließlich Rezertifizierung orientieren sich an den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17024 (2012). Die Rezertifizierung (Intervall 3 Jahre) stellt normgemäß sicher, dass die zertifizierte Person kontinuierlich die aktuellen Zertifizierungsanforderungen erfüllt.

Schulungsinhalte

Modul I

Die neue Richtlinie

„Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle“

Was sind die Neuerungen? Was hat sich geändert?

Weiterführende Regelwerke?

- Fachexperten erklären das Wichtigste
- Dezernatsübergreifende Arbeiten definieren
- Überblick zu Regelwerken

Modul II

Grundlagen Wurzelwachstum und Interaktionen mit unterirdischen Leitungen

Wie funktioniert das Wurzelwachstum? Welche Faktoren beeinflussen das Wachstum? Welche Bedeutung hat der Tiefbau?

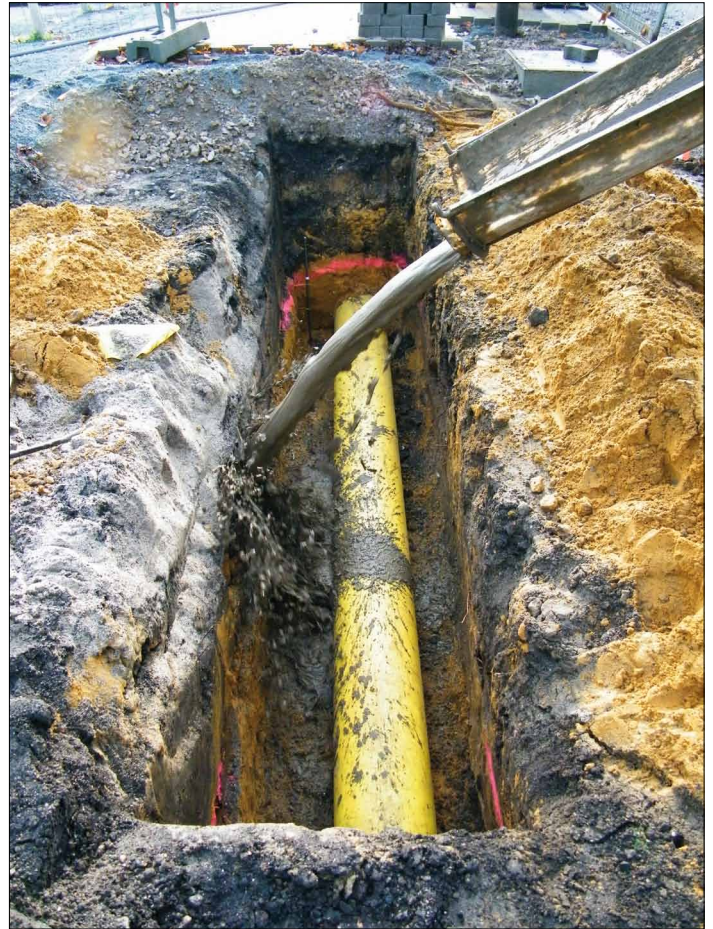
- Biologische Fachkenntnisse Wurzelwuchs
- Einwuchsrisiko nach DWA M 162 bestimmen
- Technische Standards Leitungsbau

Modul III

Schadenserkennung und wurzelfeste Sanierung

Wie ist ein Schadensfall aufzunehmen? Welche Inspektionstechniken helfen weiter? Wo stoßen Sanierungsverfahren an ihre Einsatzgrenzen?

- Baum-Identifikation als Schadensverursacher
- Richtige Auswahl der Sanierungsverfahren
- Minimierung des Einwuchsrisikos



Modul IV

Aktive und passive Schutzmaßnahmen im Sinne der Richtlinie

Welche aktiven Schutzmaßnahmen sind umsetzbar?

Welche passiven Schutzmaßnahmen können wirksam sein?

Sind Kombinationen möglich?

- Böden, Substrate, Pflanzabstände
- Rohrverbindungen, Platten, Folien
- Beispiele zur Umsetzung

Modul V

Workshop zur Anwendung der Richtlinie anhand von Praxisbeispielen

In Kleingruppen werden Praxisfälle aus der Sachbearbeitung gemeinsam besprochen und ausgearbeitet. Umsetzungsfragen werden an konkreten Beispielen diskutiert. Gemeinsame Ausarbeitung von verschiedenen Lösungsansätzen als Arbeitshilfe für die Sachbearbeitung

Leitung des Lehrgangs



Dipl.-Ing. Christoph Bennerscheidt, IKT
Projektleiter

Termin und Gebühren

26.-28. Oktober 2015 optionale Prüfung **6. November 2015**

- reguläre Lehrgangsg Gebühr: **1.290 Euro**
- Mitglieder IKT-Fördervereine und KomNetGEW: **1.140 Euro**
- Prüfungsgebühr: **280 Euro**

MwSt.-frei; inkl. umfangreicher Schulungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke

Zulassungsvoraussetzungen

- Hochschulabschluss (Universität/TH/FH) Diplom, Master oder Bachelor entsprechender Fachrichtung oder
- eine abgeschlossene Berufsausbildung (als Meister/Techniker) entsprechender Fachrichtung und mehrjährige Berufserfahrung (min. 2 Jahre) auf dem Gebiet der Abwasser- und Kanalisationstechnik

Referenten

Die Referenten sind ausgewiesene und langjährige Fachleute aus Hochschulen, Kommunen, Ingenieurbüros und öffentlicher Verwaltung sowie des IKT.

Lehrgangsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur
gemeinnützige GmbH
Exterbruch 1
45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 17806-0
Fax: 0209 17806-88
E-Mail: info@ikt.de
www.ikt.de

Noch Fragen?
Dipl.-Ing. Christoph Bennerscheidt
Tel.: 0209 17806-25
E-Mail: bennerscheidt@ikt.de

Hotels in der Nähe: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen

Anmeldung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist auf 20 begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung wird daher empfohlen.



www.facebook.com/IKTONline

Verbindliche Anmeldung per Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: info@ikt.de

H-15-10-SV

IKT-Lehrgang: Sachkundiger für Vegetation und unterirdische Infrastruktur

Termin:

Lehrgang

26.-28. Oktober 2015

optionale Prüfung

6. November 2015

Teilnahmegebühr:

- regulär: **1.290 Euro**
- Mitglied IKT-Förderverein/KomNetGEW: **1.140 Euro**
- Prüfungsgebühr: **280 Euro**

Teilnehmer _____

Firma/Behörde _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

Fax _____

E-Mail _____

Datum _____

Stempel _____

Unterschrift _____

Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind verbindlich. Nach Anmeldung wird die Rechnung gestellt, die vor Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Abmeldungen und Umbuchungen nur schriftlich. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Veranstaltungstermin ist nur bis sechs Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 250 Euro.